

Stolze Summe für den guten Zweck

Gemünder Citylauf im Rahmen des VR-Bank Nordeifel-Cups brachte 1500 Euro Spendengelder – Eifeler Genossenschaftsbank und Energie Nordeifel GmbH als Hauptsponsoren spendeten einen Euro pro Starter – Läufer Peter Borsdorff war im Rahmen der Initiative „Running for Kids“ mit Spendendose unterwegs - Veranstalter „Sportteam Peters“ rundet auf 2000 Euro auf – Gemünder Rotkreuz-Kita freut sich auf neue Spielgeräte

Schleiden-Gemünd - Sage und schreibe 2,4 Kilo wog die Spendenbüchse des Benefiz-Läufers Peter Borsdorff, als er beim Gemünder Citylauf im Rahmen des VR-Bank Nordeifel-Cups durchs Ziel lief. Im Rahmen seiner Initiative „Running for Kids“ nämlich war er mitgelaufen, um unterwegs möglichst viele Spenden für Kinder zu sammeln. Ob der guten Idee hatten die beiden Hauptsponsoren des Citylaufs, die VR-Bank Nordeifel eG und die Energie Nordeifel GmbH (ene), sich spontan entschlossen, für jeden Läufer am Start einen Euro zu spenden. „Gleichzeitig haben wir auch noch dafür gesorgt, dass es ein paar Läufer mehr werden“, berichtete Wolfgang Merten, Vorstandsmitglied der VR-Bank Nordeifel eG, bei der Übergabe der Gesamtspende. Damit spielte Merten, selbst passionierter Läufer, darauf an, dass sowohl mehrere Bankmitarbeiter als auch ene-Beschäftigte in Gemünd mitgelaufen waren.

Übergeben wurde die Gesamtspende jetzt im Gemünder Sportgeschäft von Helmut Peters – und zwar an die Rotkreuz-Kita in Gemünd, deren Leiterin Anneliese Schmitz sich den symbolischen Scheck gemeinsam mit ein paar Kindern persönlich abholte. Über die stolze Summe von 2000 Euro konnte sie sich schließlich freuen, denn zu den Spenden von Peter Borsdorff und den beiden Hauptsponsoren kamen noch 500 Euro, die Helmut Peters drauflegte, der einen Euro vom Startgeld jedes Läufers gespendet und den Betrag dann auf 500 Euro aufgestockt hatte. Das Geld soll schon bald ganz im Sinne der Kinder investiert werden: „Wir brauchen noch Spielgeräte für unser Außengelände“, berichtete Anneliese Schmitz begeistert. Sie überbrachte auch den Dank des Rotkreuz-Kreisgeschäftsführers Rolf Klöcker, der wegen einer wichtigen Sitzung nicht persönlich dabei sein konnte.

Wolfgang Merten merkte an, dass die Spendenverwendung genau zu den Grundwerten der VR-Bank Nordeifel passe: „Es ist schön, dass das Geld in der Region bleibt.“ Ein Statement, dem auch Kerstin Zimmermann von der ene nur zustimmen konnte.

Als erfahrene Läufer gratulierten Wolfgang Merten und Peter Borsdorff dem Sportteam Peters für die hervorragende Organisation des Gemünder Citylaufs, an dem sich wieder mehrere Hundert Sportler beteiligt hatten. „Auch die Atmosphäre war einfach toll“, so Wolfgang Merten. Wie Helmut Peters schon jetzt zusagte, soll der Gemünder Citylauf auch im nächsten Jahr wieder stattfinden. „Dann bin ich auch dabei“, sagte Peters Borsdorff spontan zu. Dass er dann vermutlich wieder als letzter Läufer im Ziel sein wird, macht dem Sportler nichts aus – er weiß ja, warum. Überall am Rande der Rennstrecke schüttelt er die Spendenbox und sammelt für den guten Zweck. Bislang, so berichtete er in Gemünd, seien so im Rahmen von „Running for Kids“ bereits unglaubliche 900.000 Euro zusammengekommen.



Im Sportgeschäft von Helmut Peters (hinten, v.l.) übergaben Wolfgang Merten und Kerstin Zimmermann Spenden für Gemünder Rotkreuz-Kita an Anneliese Schmitz, auch der Benefizläufer Peter Borsdorff trug zum Geldsegen bei. Foto: Alice Gempfer/pp/Agentur ProfiPress